



## **Kommando Sonne-nMilch – Häßlich + Neu (MLO14)**

/// Review © by OX-FANZINE [35] und David Häussinger

Es wurde ja viel gerätselt, was nach dem Ende von DACKELBLUT (was wohl gar nicht so endgültig ist) alles passieren würde, und es ist einmal mehr Sänger Jensen, der als erster mit seinem neuen Projekt (?) an die Öffentlichkeit tritt. Ein paar Informationen flossen, aber sie flossen spärlich, so kann ich nur vermuten, dass noch jemand von STEREO TOTAL mit die Finger im Spiel hatte, es sonst aber Jensen solo ist. Ich vermute, dass er nach seinen konzeptionell ähnlichen Bands der Vergangenheit etwas anderes machen wollte, um nicht "stehen zu bleiben", sondern neue Wege zu gehen. Das fängt beim Format an, diesmal CD only, und hört bei der Musik auf. Wer jetzt denkt, dass KOMMANDO SONNENMILCH ein unhörbarer Egotrip ist, liegt aber völlig falsch. Waren DACKELBLUT sehr songorientiert und hätten auch ohne Gesang funktioniert (eine Rockband eben - wenn auch eine gute), so gehen bei KM Texte und Musik besser ineinander über, oft dient die Musik, teils sehr minimalistisch elektronisch, nur zur Akzentuierung der Worte und hält sich sonst sehr im Hintergrund. Dafür wirken nach einem ruhigen Track, die punkigen Sachen, die allerdings in der Minderheit sind, umso heftiger und eindringlicher. Textlich bleibt uns dabei dieser melancholische Zynismus erhalten, für den man Jensen echt knutschen könnte. Ich will jetzt nicht anfangen wer und was "punk" ist und wer nicht, aber bevor so manches andere "punk" ist, ist es KOMMANDO SONNENMILCH schon längst, auch mit wenig Gitarren.

/// Review by PLASTIC BOMB #53 :: Atakeks

Jetzt gibt es die erste KOMMANDO SONNENMILCH also doch noch auf Vinyl. Das freut den kleinen Plattensammler. Wer es noch nicht weiß: Das hier ist ein weiteres Projekt von Mr. ANGESCHISSEN-BLUMEN-AM-ARSCH-DER-HÖLLE-DACKELBLUT-OMA-HANS-Jensen und Kollgen. Allerdings braucht es hier ein noch etwas weiter gefasstes Punk-Verständnis um als Punkrocker auf seine Kosten zu kommen. Elektro-Trash, teils mehr spoken words als Gesang, Noise, mal sägende Gitarren, mal monotone Beats. Dazu der übliche, recht eigenwillige Humor ("my girlfriend is a horse") und die schwer sympathische Angepisstheit, wie in "es gibt keinen weihnachtsmann". Zweifelsohne der Hit der Platte und genauso brillant wie das Stück mit der Arche auf der zweiten OMA HANS-LP. Natürlich auch Melancholie und Verzweiflung. Ganz groß.

/// Review by RAUMSCHIFF WUCHERPREIS #18 :: Holger

Nein der Typ hat sich nicht verschrieben. Die heißen wirklich "Kommando Sonne-nmilch". Es handelt sich hierbei um ein Projekt von Ex-Mitgliedern von z.B. "Angeschissen", "Oma Hans", "Blumen am Arsch der Hölle". Aber damit hat diese Scheibe nun wirklich nichts gemeinsam. Was man hier hört ist einfach nur krank. Mit Punk hat das recht wenig zu tun, schon eher mit Elektro-Pop, aber mit geringstem Instrumenteneinsatz und meist mit Sprechgesang. Titel wie "My Girlfrind is a Horse" oder "Labskaus in der Tube" lassen schon erahnen worum es in diesem Album geht. Kunst. Das hier ist einfach nur Kunst und keine Musik. "Denk doch mal an deine Familie, wenn sie reinkommt, weil du vergessen hast abzuschließen"



## **Kommando Sonne-nMilch – Häßlich + Neu (MLO14)**

### **/// Review by KINK RECORDS**

Bei Kommando Sonne-nmilch handelt es sich um ein Projekt von Jens Rachut alias Bernhard Schlauch (Ex-Angeschissen, Ex-Blumen Am Arsch Der Hölle, Ex- Dackelblut) am Gesang und Brezel Göring alias Hartmut Jawuräk (Stereo Total), hauptverantwortlich für die Musik. Die hier vorliegende LP ist die Neuauflage des ersten Albums, das 1998 in einer norwegischen Hütte aufgenommen wurde und ursprünglich nur als CD erschien. Musikalisch gibts hier auf jeden Fall nicht das typische Jensen Programm, sondern etwas ganz anderes. Zwar gibts auch bei Kommando Sonne-nmilch die typischen Texte, das Ganze wird aber mit irgendwelchen Samples, elektronischen Klängen und Synthesizer. Auf jeden Fall etwas gewöhnungsbedürftig und wird sicherlich nicht jedem gefallen. Ich kann nur mal empfehlen reinzuhören. Entweder man liebt die Band oder man hasst die Band, was dazwischen gibt es nicht ... sehr experimentell das Ganze ...Aufmachung der LP ist auf jeden Fall sehr schick geworden. LP kommt in dickem Vinyl und inkl. bedruckter Innenhülle. Dazu gibts auch wieder ein selbstgezeichnetes Cover.

### **/// Review by GREEN HELL**

Das 1999 auf Schiffen erschienene und seit langem ausverkaufte Debüt von Kommando Sonnenmilch ist jetzt wieder erhältlich - noch dazu erstmals auf Vinyl! Damals schrieben wir dazu: "Nach dem Dackelblut Split hat Jensen u.a. mit Brezel Göring von Stereo Total Kommando Sonnenmilch gegründet. Musikalisch hat das rein gar nichts mit dem üblichen Hamburg Punk a la Dackelblut, Angeschissen, Blumen Am Arsch der Hölle usw. zu tun. Stattdessen tüfteln und frickeln die beiden hier mit Sounds aus billigen Synthies, Samplern und ähnlichem an seltsamen elektronischen Kollagen, die mich unbedarften Hörer entfernt an Trio (?) oder DAF erinnern. Sehr weird und ungewohnt - definitiv nur dem mutigen Käufer empfohlen. Das nennt man wohl kommerziellen Selbstmord und damit ist das wohl wieder mehr "Punk" als 99% der Sachen in dieser Liste!"

### **/// Review by MUSIC.LINE.AT :: eichenbr**

Kommando Sonne-nmilch (Die Bindestrich-Schreibweise ist von der Gruppe so gewollt) ist ein Gitarren-Elektro-Projekt von Jens Rachut (ex-Angeschissen, ex-Blumen am Arsch der Hölle, ex-Dackelblut) und Brezel Göring (Stereo Total). Im Spätsommer 98 zogen sich die beiden in eine norwegische Steilbucht zurück und nahmen diese Platte auf. Jens singt - wie schon bei Dackelblut gewohnt und beliebt - wieder einen "etwas anderen" lustigen Sprechgesang, der von Brezel mit minimalen elektronischen Mitteln und überraschenden Samples untermauert wird. Die Platte mit 15 Stücken entfaltet erst ab dem zweiten Drittel ihre volle Qualität. Unglaublich: die Theorie der letzten Nummer "es gibt keinen weihnachtsmann!". Schön auch das kritzeligkrakelig handgeschriebene Begleitheftchen. Ursprünglich sollte es ein reines Studioprojekt bleiben. Inzwischen wird aber eine Live-Umsetzung vorbereitet, die Ende 99, Anfang 2000 stattfinden wird.



## *Kommando Sonne-nMilch – Häßlich + Neu (ML014)*

/// Review © by KOMM KÜSSEN und Michael Brandes

Nachdem mit dem Ende von DACKELBLUT eine der großartigsten und wichtigsten deutschen Punkbands der 90er von der Bildfläche verschwand, gab es nun ein erstes Lebenszeichen in Form dieses Projekts von Sänger Jensen. Vergleiche zu DACKELBLUT sind dabei kaum möglich, denn viel weiter weg hätte sich Jensen musikalisch kaum bewegen können. Weniger Gitarren, mehr Elektro. Was bleibt, ist der radikale, kompromißlose Ansatz, den die DACKELBLUT-Songs inne hatten und der jetzt in anderer Form weitergeführt und noch weiter ausgebaut wird. "Häßlich & neu" sagen KOMMANDO SONNE-NMILCH über sich selbst und das sind Attribute, die man in ihrer Außenwirkung so stehen lassen kann. Während die (oft gesprochenen) zynischen Texte etwas distanzierter wirken als bei DACKELBLUT, vielleicht durch den fehlenden Gesang, erinnert die eher fragmentarische musikalische Untermalung in ihrem Minimalismus an unfertige Collagen. Vergleiche bieten sich hier und da noch am ehesten mit frühen Sachen der NEUBAUTEN an ("Modelle bauen"). Das hat durchaus seine Stärken, wirkt aber manchmal auch unfertig und zusammenhanglos. Dann aber wieder großartige Momente zwischen Avantgarde-Rock und früher NDW wie in der irren Dampfhammer-Rocknummer "Bruselands Toilettpapier". Momente, in der Genialität deutlich hervorblitzt und die diese Platte zu etwas Besonderem machen.